



ZAMG

WITTERUNGSÜBERSICHT AUGUST 2022

August 2022: einer der wärmsten der Messgeschichte

Der August 2022 brachte in Österreich nur ein, bis zwei kurze Phasen mit relativ kühlem Wetter. Die meiste Zeit verlief er überdurchschnittlich warm bis sehr heiß. Am 5. August erreichte ein Großteil der rund 280 Wetterstationen der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik ihren Monatshöchstwert, der auch der Höchstwert des Jahres ist. An der Spitze liegt dabei Seibersdorf in Niederösterreich mit 38,7 Grad.

Temperatur: Platz 6 im Tiefland Österreichs, Platz 15 auf den Bergen

Es war im Tiefland Österreichs der sechstwärmste August der Messgeschichte, auf den Bergen der fünfzehntwärmste. Der August 2022 lag im Tiefland Österreichs um 1,2 Grad über dem Durchschnitt der jüngeren Vergangenheit (Klimamittel 1991-2020), auf den Bergen war er um 0,8 Grad wärmer. Im Vergleich zur Klimaperiode 1961 bis 1990, lag der August 2022 im Tiefland um 3,0 Grad über dem Mittel und auf den Bergen um 2,6 Grad.

Regenrekord an 127-jähriger Wetterstation

In der österreichweiten Auswertung war der August 2022 relativ trocken und brachte 15 Prozent weniger Niederschlag als im Mittel.

Für kurze Zeit gab es aber in einigen Regionen extreme Regenmengen. So verzeichnete die ZAMG an einigen Wetterstationen Vorarlbergs von 19. bis 20. August neue 24-Stunden-Regenrekorde. In Bregenz gab es mit 212 Millimetern nicht nur einen neuen Rekord für den Standort, sondern für ganz Vorarlberg. Feldkirch, wo bereits seit 1895 gemessen wird, übertraf am selben Tag mit 167 Millimetern deutlich den bisherigen 24-Stunden-Rekord von 122 Millimetern im Jahr 1910.

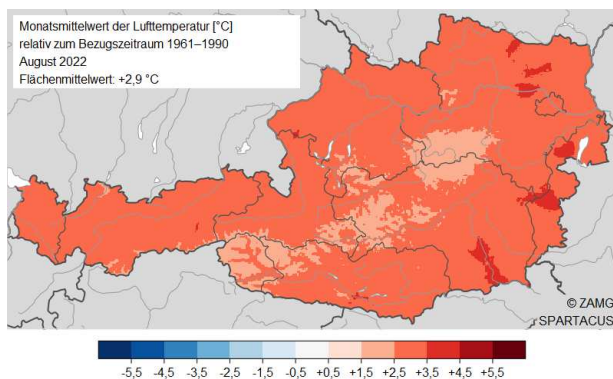
Der August 2022 im Detail

Temperatur

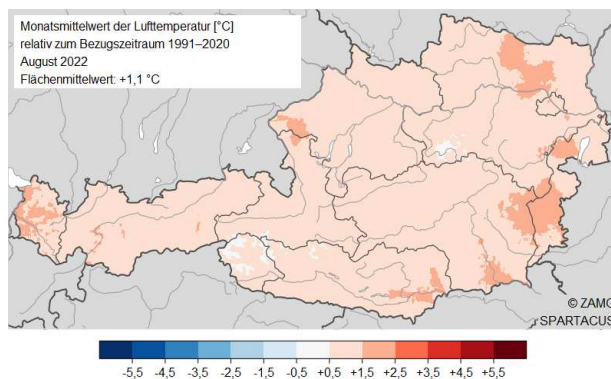
Im August 2022 überwog überdurchschnittlich warmes Wetter, wobei im Westen des Landes zu Beginn und am Ende des Monats für die Jahreszeit sehr hohe Temperaturen auftraten. Weiter im Osten, vorwiegend in den Regionen östlich von Salzburg, war es auch zwischen dem 15. und 21. August sehr heiß und am 18. August traten in Ostösterreich verbreitet Tageshöchstwerte von 35 bis 37 °C auf. Die heißesten Bedingungen des Augusts gab es aber am 5. August. An diesem Tag erreichten mehr als die Hälfte der ZAMG-Wetterstationen ihren jeweiligen Temperaturhöchstwert des Monats.

Die Abweichung zum Mittel 1991-2020 der Monatsmitteltemperatur lag in weiten Teilen Österreichs im August zwischen +0,5 und +1,5 °C. Höhere Anomalien gab es im äußersten Westen und generell im Südosten und Osten des Landes. Im Rheintal, im Innviertel, in der West- und Oststeiermark sowie im Burgenland, im Wiener Becken und im östlichen Weinviertel erreichten die Temperaturabweichungen noch etwas höhere Werte. In diesen Regionen war der August, verglichen mit dem Mittel des Bezugszeitraumes 1991-2020, um 1,5 bis 1,9 °C zu warm.

Die relativ gering erscheinenden Temperaturanomalien zum Mittel 1991-2020 sollen jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der August 2022 insgesamt ungewöhnlich warm verlief. Im Tiefland war der August, verglichen mit dem Mittel 1991-2020, um 1,2 °C zu warm, gegenüber dem deutlich kühleren Klimamittel 1961-1990 war es um 3,0 °C wärmer. Mit diesem Ergebnis war es der sechstwärmste August der Messgeschichte. Auf den Bergen waren nicht ganz so ungewöhnlich warm. Die Monatsmitteltemperatur lag hier um 0,8 bzw. 2,6 °C über den jeweiligen klimatologischen Bezugszeiträumen.



Abweichung der Lufttemperatur vom Mittel 1961-1990,
Auswertung mit SPARTACUS-Daten



Abweichung der Lufttemperatur vom Mittel 1991-2020,
Auswertung mit SPARTACUS-Daten

Klimatologische Einordnung - August 2022 (mittlere Lufttemperatur, HISTALP-Daten)		
	Tiefland (seit 1767)	Gipfel (seit 1851)
Abweichung zum Mittel 1961-1990	+3.0 °C	+2.6 °C
Abweichung zum Mittel 1991-2020	+1.2 °C	+0.8 °C
Platzierung (von warm zu kalt)	6.	15.

Extremwerte der Lufttemperatur im August 2022			
	Wetterstation	Temperatur	Datum
höchste Lufttemperatur	Seibersdorf (N, 185 m)	38.7 °C	05. Aug
tiefste Lufttemperatur	Brunnenkogel (T, 3437 m)	-4.7 °C	21. Aug
tiefste Lufttemperatur bewohnter Ort	Schmirn (T, 1464 m)	2.4 °C	23. Aug
tiefste Lufttemperatur unter 1000 m	Ehrwald (T, 982 m)	4.7 °C	24. Aug

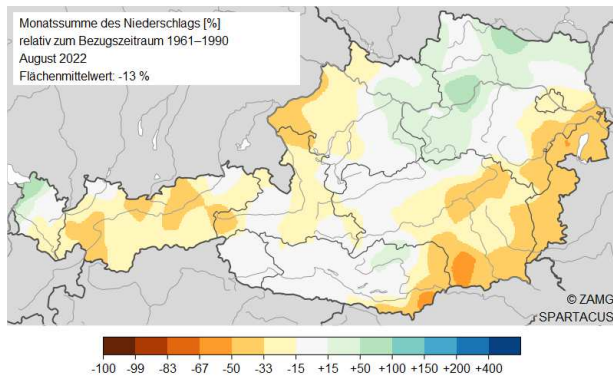
Mittel der Lufttemperatur von ausgewählten Wetterstationen im August 2022		
Wetterstation	Monatsmittel	Abweichung zum Mittel 1991-2010
Weyer (O, 426 m)	18.7 °C	+0.4 °C
Sonnblick (S, 3109 m)	3.8 °C	+0.4 °C
Mariazell (St, 864 m)	16.1 °C	+0.5 °C
Eisenstadt (B, 184 m)	22.8 °C	+1.9 °C
Gänserndorf (N, 163 m)	22.5 °C	+1.9 °C
Poysdorf (N, 198 m)	22.1 °C	+1.8 °C

Niederschlag

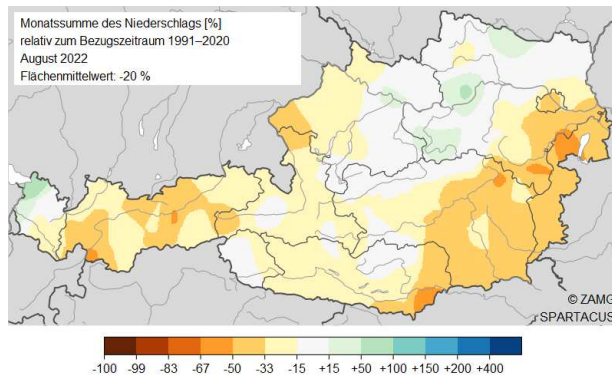
Bis zum Beginn der zweiten Augusthälfte verlief das Wetter, bis auf wenige Ausnahmen, niederschlagsarm. Danach stellte sich die Wetterlage um und es fiel bundesweit wieder mehr Regen, jedoch die große Trendumkehr zu deutlich niederschlagsreicherem Wetter blieb aus. Zwar fielen von 19. bis 20. August in Teilen Vorarlbergs und Nordtirols beachtliche und teils extreme Regenmengen, doch insgesamt blieb das Niederschlagsgeschehen auch im letzten Augustdrittel verbreitet unterdurchschnittlich.

Daraus ergibt sich, dass im Flächenmittel in Österreich, verglichen mit dem Mittel 1991-2020, im August um 15 Prozent weniger Niederschlag gefallen ist. Für sich betrachtet ist diese Anomalie nicht außergewöhnlich und der August 2022 liegt mit dieser Niederschlagsmenge im Mittelfeld der mittlerweile 165-jährigen Messreihe. Jedoch konnte auch der August die Niederschlagsarmut, die regional seit dem September 2021 anhält, nicht unterbrechen.

Es fiel aber nicht überall weniger Regen als im Mittel. Im Most- und Waldviertel und in Teilen des Weinviertels sowie in Vorarlberg entsprachen die Niederschlagsmengen weitgehend dem klimatologischen Mittel oder lagen lokal auch darüber. Im Salzburg, Oberösterreich, der Obersteiermark, Osttirol und Oberkärnten sowie im Südburgenland lag die Ausbeute an Niederschlag knapp am Mittel oder mit einem Defizit von -25 Prozent leicht darunter. Merklich zu trocken verlief der August in Nordtirol, im östlichen und südlichen Teil Kärntens, in der West- und Oststeiermark sowie im Wiener Becken und Nordburgenland. Hier fiel verbreitet um 25 bis 50 Prozent weniger Regen. Im Rax-Semmeringgebiet, in den Fischbacher Alpen sowie im Bereich des Leithagebirges und im Jauntal in Kärnten war es besonders trocken. Hier erreichten die Defizite -50 bis -63 Prozent.



Abweichung der Niederschlagssumme vom Mittel 1961-1990, Auswertung mit SPARTACUS-Daten



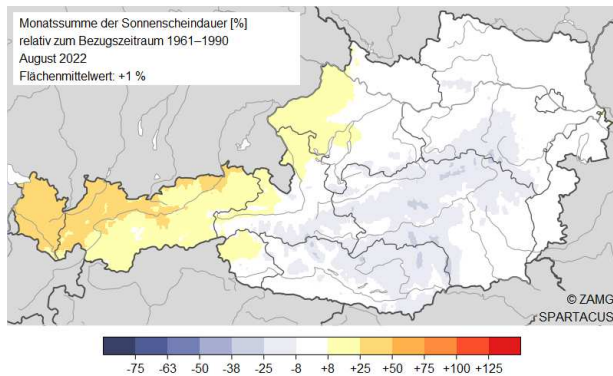
Abweichung der Niederschlagssumme vom Mittel 1991-2020, Auswertung mit SPARTACUS-Daten

Extremwerte des Niederschlags im August 2022			
	Wetterstation	Monatssumme	Abweichung vom Mittel 1991-2020
nassester Ort	Bregenz (V, 424 m)	353 mm	89%
trockenster Ort	Mattersburg (B, 284 m)	25 mm	k.A.

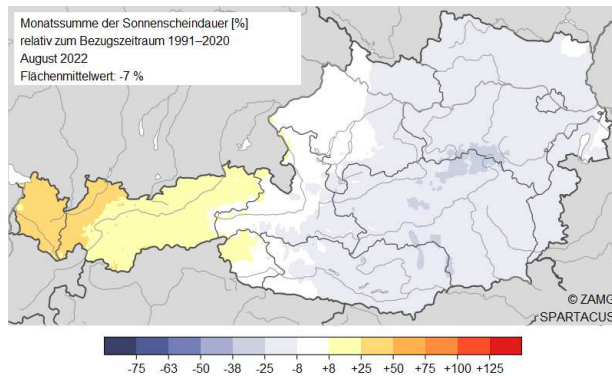
Niederschlagssumme von ausgewählten Wetterstationen im August 2022		
Wetterstation	Monatssumme	Abweichung zum Mittel 1991-2020
Bregenz (V, 424 m)	353 mm	89%
Dornbirn (V, 407 m)	327 mm	66%
Feldkirch (V, 438 m)	257 mm	51%
Semmering (N, 988 m)	51 mm	-64%
Feistritz/Bleib. (K, 532 m)	53 mm	-63%
Eisenstadt (B, 184 m)	30 mm	-61%

Sonne

Mit einem Defizit von 5 Prozent zum Mittel 1991-2020 schien die Sonne österreichweit etwas kürzer als in einem durchschnittlichen August. Die Abweichungen zu Klimamitteln sind jedoch nicht gleichmäßig verteilt. Während in Vorarlberg und Nordtirol die Sonne um 10 bis 23 Prozent häufiger schien, waren die Sonnenscheinverhältnisse in großen Teilen Niederösterreichs und Burgenlands, in Wien, sowie in der Steiermark und in Unterkärnten, mit einem Defizit von -10 bis -25 Prozent, deutlich unterdurchschnittlich sonnig. In Oberösterreich, Salzburg, Osttirol, Oberkärnten, in Obersteiermark, Weinviertel und im Seewinkel waren die Anomalien mit -5 bis -10 Prozent etwas geringer.



Abweichung der Sonnenscheindauer vom Mittel 1961-1990, Auswertung mit SPARTACUS-Daten



Abweichung der Sonnenscheindauer vom Mittel 1991-2020, Auswertung mit SPARTACUS-Daten

Die sonnigsten Orte im August 2022			
	Wetterstation	Monatssumme	Abweichung vom Mittel 1991-2020
Unter 1000 m Seehöhe	Rohrspitz (V, 395 m)	295 h	k.A.
Über 1000 m Seehöhe	Sulzberg (V, 1014 m)	289 h	k.A.

Sonnenscheindauer von ausgewählten Wetterstationen im August 2022		
Wetterstation	Monatssumme	Abweichung zum Mittel 1991-2020
Galzig (T, 2079 m)	245 h	25%
Alberschwende (V, 715 m)	274 h	23%
Ischgl-Idalpe (T, 2327 m)	242 h	23%
Rax/Seilbahn (N, 1547 m)	135 h	-30%
Sonnblick (S, 3109 m)	124 h	-27%
Mariazell (St, 864 m)	156 h	-24%

August 2022: Übersicht Bundesländer

Vorarlberg

Niederschlagsabweichung	22%
Temperaturabweichung	+1.5 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	21%
Temperaturhöchstwert	Dornbirn (407 m) 35.3 °C am 4.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin)	Lech (1442 m) 3.7 °C am 24.8.
Temperaturtiefstwert unter 1000 m	Schoppernau (839 m) 6.9 °C am 24.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Rohrspitz (395 m) 20.8 °C, Abw. k.A.
höchste Sonnenscheindauer	Rohrspitz (395 m) 295 h, Abw. k.A.

Tirol

Niederschlagsabweichung	-33%
Temperaturabweichung	+1.3 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	15%
Temperaturhöchstwert	Innsbruck-Uni. (578 m) 34.6 °C am 4.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin)	Brunnenkogel (3437 m) -4.7 °C am 21.8.
Temperaturtiefstwert unter 1000 m	Ehrwald (982 m) 4.7 °C am 24.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Innsbruck-Uni. (578 m) 20.6 °C, Abw. +1.6 °C
höchste Sonnenscheindauer	Innsbruck-Flugh. (578 m) 265 h, Abw. +20 %

Salzburg

Niederschlagsabweichung	-23%
Temperaturabweichung	+1.0 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	-1%
Temperaturhöchstwert	Salzburg/Freis. (419 m) 33.2 °C am 4.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin)	Sonnblick (3109 m) -1.9 °C am 22.8.
Temperaturtiefstwert unter 1000 m	Radstadt (835 m) 5.9 °C am 14.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Salzburg-Flugh. (430 m) 20.3 °C, Abw. +1.2 °C
höchste Sonnenscheindauer	Salzburg-Flugh. (430 m) 269 h, Abw. k.A.

Oberösterreich

Niederschlagsabweichung	-15%
Temperaturabweichung	+1.2 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	-7%
Temperaturhöchstwert	Braunau (382 m) 36.1 °C am 5.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin)	Dachstein-Gletscher (2520 m) 0.7 °C am 10.8.
Temperaturtiefstwert unter 1000 m	Freistadt (539 m) 8.2 °C am 9.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Linz (262 m) 21.4 °C, Abw. +1.4 °C
höchste Sonnenscheindauer	Ostermiething (412 m) 267 h, Abw. k.A.

Niederösterreich

Niederschlagsabweichung	-9%
Temperaturabweichung	+1.3 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	-14%
Temperaturhöchstwert	Seibersdorf (185 m) 38.7 °C am 5.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin)	Rax/Seilbahn (1547 m) 6.7 °C am 8.8.
Temperaturtiefstwert unter 1000 m	Zwettl (502 m) 5.8 °C am 11.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Seibersdorf (185 m) 22.5 °C, Abw. +1.8 °C
höchste Sonnenscheindauer	Poysdorf (198 m) 252 h, Abw. -5 %

Wien

Niederschlagsabweichung	-33%
Temperaturabweichung	+1.6 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	-11%
Temperaturhöchstwert	Donaufeld (160 m) 37.0 °C am 5.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel)	Wien-Jubiläumsw. (450 m) 12.9 °C am 12.8.
Temperaturtiefstwert	Wien-Mariabrunn (225 m) 10.1 °C am 9.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Wien-Innere Stadt (177 m) 23.7 °C, Abw. +1.4 °C
höchste Sonnenscheindauer	Wien-Stammersd. (191 m) 241 h, Abw. k.A.

Burgenland

Niederschlagsabweichung	-23%
Temperaturabweichung	+1.6 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	-11%
Temperaturhöchstwert	Mattersburg (284 m) 37.0 °C am 5.8.
Temperaturtiefstwert	Güssing (215 m) 11.0 °C am 11.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Podersdorf (116 m) 22.9 °C, Abw. k.A.
höchste Sonnenscheindauer	Andau (117 m) 259 h, Abw. -4 %

Steiermark

Niederschlagsabweichung	-28%
Temperaturabweichung	+1.2 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	-13%
Temperaturhöchstwert	Leoben (544 m) 36.2 °C am 5.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin)	Stolzalpe (1291 m) 7.7 °C am 13.8.
Temperaturtiefstwert unter 1000 m	Mariazell (864 m) 6.9 °C am 11.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Graz-Strassgang (357 m) 22.1 °C, Abw. k.A.
höchste Sonnenscheindauer	B. Radkersburg (207 m) 236 h, Abw. -7 %

Kärnten

Niederschlagsabweichung	-22%
Temperaturabweichung	+1.1 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer	-10%
Temperaturhöchstwert	St.Andrä/Lav. (403 m) 37.2 °C am 5.8.
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin)	Villacher Alpe (2117 m) 3.6 °C am 12.8.
Temperaturtiefstwert unter 1000 m	Weitensfeld (704 m) 7.9 °C am 11.8.
höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur	Klagenfurt-HTL (441 m) 21.3 °C, Abw. k.A.
höchste Sonnenscheindauer	Klagenfurt-HTL (441 m) 235 h, Abw. k.A.